

## PRODUKTINFORMATIONSBLATT

68010/...

### 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: BOTZ Unidekor Nr. 4001-4044

Firmenbezeichnung: SKG, Surmann und Klück Glasuren GmbH  
Hafenweg 26 a, 48155 Münster  
Tel.: 0251/65402 FAX: 0251/663012

### 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Zusammensetzung: Mineralische Verbindung, gemahlenes Glas,  
lösungsmittelfreier Binder auf Acrylbasis

### 3. Mögliche Gefahren

Bei vorgesehenem Gebrauch keine Gefahren. Bei Mißbrauch (z. B. Verschlucken) sind bislang keine schädlichen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit bekannt.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Augenkontakt: mit viel Wasser spülen und den Arzt konsultieren.  
Nach Verschlucken: Brechreiz auslösen, Mund ausspülen und Arzt konsultieren  
Nach Hautkontakt: mit Wasser und Seife abwaschen

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel: keine Einschränkung

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

nach Verschütten oder Auslaufen aufnehmen und sammeln.  
Verhindern von Haut- und Augenkontakt. Das Eindringen in die Kanalisation ist zu verhindern.

### 7. Handhabung und Lagerung

Während des Glasierens nicht essen, trinken, rauchen. Direkt nach Gebrauch Hände waschen. **Während des Brönnvorgangs Raum unbedingt gut entlüften, Brennofenabgase möglichst direkt ins Freie leiten.**  
Dose geschlossen und vor Kindern unzugänglich aufbewahren.

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**PRODUKTINFORMATIONSBLATT**

Produkt:	BOTZ Unidekor Nr. 4001-4044
<b>9. Physikalische und chemische Eigenschaften</b>	
Aussehen:	flüssige, pastöse, unterschiedlich farbig
Geruch:	kein besonderer Geruch wahrnehmbar
ph-Wert:	8.00 - 10.00
Schmelzpunkt:	ca. 900°C
Flammpunkt:	n. a.
Zündtemperatur:	n. a.
Löslichkeit in Wasser:	mischbar
Viskosität:	tixotrop
<b>10. Stabilität und Reaktivität</b>	keine Angaben
<b>11. Angaben zur Toxikologie</b>	Erfahrungen über schädliche Wirkungen beim Umgang mit dem Produkt sind nicht bekannt.
<b>12. Angaben zur Ökologie</b>	Glasurreste können bei Ableitung in die Kanalisation das Grundwasser belasten.
<b>13. Hinweise zur Entsorgung</b>	Falls Restmengen und aufgefangene Abfälle nicht wiederverwertbar sind, können sie durch einmaliges Brennen in einem keramischen Behälter bei ca. 900°C gebunden werden. Ansonsten Beseitigung nach den jeweiligen örtlich gültigen Abfallbeseitigungsvorschriften. Zur Klärung des Brauchwassers empfiehlt sich eine Kleinkläranlage.
<b>14. Angaben zum Transport</b>	Kein gefährliches Transportgut
<b>15. Vorschriften</b>	Keine Kennzeichnung
<b>16. Sonstige Angaben</b>	Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. n. a. = nicht anwendbar